

## Neue Importschnittstelle via Webservice

In Kürze stellen wir eine neue Importschnittstelle für die Übernahme von Kennzahlwerten aus Vorsystemen via Webservices zur Verfügung. Die neue Schnittstelle wird in das bereits bestehende Importprogramm integriert.

Damit der Import reibungslos funktioniert, muss das Vorsystem einen Webservice zur Verfügung stellen, welcher die Kennzahlwerte in einem der folgenden Formate zurückliefert:

### Variante 1

```
<record orgaid="Betrieb1" date="30.9.2011" measure="Umsatz" value="26.3" />
<record orgaid="Betrieb1" date="30.9.2011" measure="Wareneinsatz" value="9.4" />
<record orgaid="Betrieb2" date="30.9.2011" measure="Umsatz" value="26.3" />
<record orgaid="Betrieb2" date="30.9.2011" measure="Wareneinsatz" value="8.7" />
```

### Variante 2

```
<record>
  <orgaid>Betrieb1</orgaid>
  <date>30.9.2011</date>
  <measure>Umsatz</measure>
  <value>26.3</value>
</record>
<record>
  <orgaid>Betrieb1</orgaid>
  <date>30.9.2011</date>
  <measure>Wareneinsatz</measure>
  <value>9.4</value>
</record>
```

### Formate

- Betriebskennung: Alphanumerisch, max. 250 Stellen lang;
- Kennzahlkennung: Alphanumerisch, max. 250 Stellen lang;
- Datumsformat: Es werden beliebige Datumsformate unterstützt; Die Datumsangabe muss mit dem Erfassungsintervall der Kennzahl übereinstimmen, ideal ist jeweils der letzte Tag des Intervalls. Bei Monatswerten darf das Datum jedoch auch irgendwann im jeweiligen Monat liegen, wir passen das dann beim Import automatisch an.
- Zahlenformat: Dezimaltrennzeichen kann Komma oder Punkt sein. Tausendertrennzeichen kann fehlen, oder Punkt, Komma oder Hochkomma sein. Tausendertrennzeichen und Dezimatrennzeichen müssen unterschiedlich sein.

---

## Sortierung und Gruppierung, Mengengerüst

Optimal wäre eine Gruppierung der Datensätze nach Betrieben und Sortierung innerhalb eines Betriebes nach Datum aufsteigend.

Aus Performancegründen sollten möglichst nicht mehr als 10.000 Datensätze in einem Aufruf zurückgeliefert werden.

## Notwendige Parameter

Für den Aufruf des Webservice aus hyScore müssen folgende Informationen vorliegen:

- Adresse des Servers
- Port
- Username
- Password
- Funktionsname und weitere Aufrufparameter, abhängig vom jeweiligen Webservice

## Sicherheit, Firewall

Damit der Webservice vom hyScore-Server genutzt werden kann, muss der Server des Vorsystems für den hyScore Server via Internet erreichbar sein. Möglicherweise ist es dazu erforderlich, die IP des hyScore Servers in der Firewall des Vorsystems freizuschalten.

Die IP-Adresse des hyScore-Hostingsservers lautet: 83.246.40.130

Der Aufruf des Webservice kann via SSL erfolgen, für die Überprüfung des Zertifikates während der Laufzeit muss jedoch das Zertifikat der zertifizierenden Stelle auf dem hyScore Server installiert werden. Bitte setzen Sie sich bei Bedarf für mehr Infos zu diesem Thema mit dem hyperspace Support in Verbindung: support@hyperspace.de

## Verfügbarkeit

Die neue Schnittstelle wird für hyScore Hostingkunden ab Mitte November zur Verfügung gestellt. Kaufkunden mit Wartungsvertrag erhalten die Webservice-Schnittstelle automatisch mit dem nächsten Update (Version 4.9.5).

--- Ende des Dokumentes ---